



## ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname : **Xinca**

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung : Herbizid

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Nufarm GmbH & Co KG  
St.-Peter-Str. 25  
A-4021 Linz  
Österreich  
Telefon: +43/732/6918-3187  
Telefax: +43/732/6918-63187  
Email-Adresse: Katharina.Krueger@at.nufarm.com

### 1.4. Notrufnummer

+43/732/6914-2466 (Produktionsstandort Linz/Österreich)  
+43/1/4064343 (VergiftungsInformationsZentrale)

## ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

EG_1272/08 :	AcuteTox.4	H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
	SkinSens.1	H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
	AcuteTox.4	H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
	Repr.2	H361d - Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
	AquaticAcute1	H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.
	AquaticChronic1	H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Piktogramm:



GHS07



GHS08



GHS09

Signalwort: Achtung

- |        |   |  |
|--------|---|--|
| H302   | - | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.   |
| H317   | - | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.   |
| H332   | - | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.   |
| H361d  | - | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.                                    |
| H410   | - | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.                          |
| EUH401 | - | Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.   |
|        |   |  |
| P101   | - | Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. |
| P102   | - | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  |
| P261   | - | Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden.                     |
| P264   | - | Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.   |
| P270   | - | Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.                                      |
| P272   | - | Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.             |
| P280   | - | Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung tragen.   |
| P321   | - | Besondere Behandlung (siehe zusätzliche Erste-Hilfe-Angaben auf diesem Etikett).     |
| P330   | - | Mund ausspülen.  |
| P363   | - | Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.                                  |
| P391   | - | Verschüttete Mengen aufnehmen.   |
| P301 + | - | BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder                        |
| P312   | - | Arzt anrufen.  |
| P302 + | - | BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.                         |
| P352   | - |  |
| P308 + | - | BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe        |
| P313   | - | hinzuziehen.   |
| P333 + | - | Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe            |



P313            hinzuziehen.  
P501            - Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Diese Mischung enthält keine Inhaltsstoffe, die als persistent, bioakkumulierbar oder toxisch in Betracht kommen.

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

**Chemische Charakterisierung** : Gemisch aus Wirkstoff und Formulierungsbeistoffen  
Bromoxynil 321.4 g/l

### 3.2. Gemische

#### Inhaltsstoffe:

#### Bromoxynil butyrate

CAS-Nr.: 3861-41-4  
EINECS-Nr. / ELINCS-Nr.: 223-374-9  
REACH Nr.:  
Konzentration: 39,8 % (w/w)

#### Einstufung:

EG\_1272/08 :      AcuteTox.4      H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
                     AcuteTox.3      H301 - Giftig bei Verschlucken.  
                     SkinSens.1      H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
                     AquaticAcute1      H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.  
                     AquaticChronic1      H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
                     Repr.Cat.3      H361 - Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

#### Bromoxynil octanoate

CAS-Nr.: 1689-99-2  
EINECS-Nr. / ELINCS-Nr.: 216-885-3  
REACH Nr.:  
Konzentration: 0,0% - 5,0% (w/w)

#### Einstufung:

EG\_1272/08 :      Repr.Cat.2      H361d - Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.  
                     AcuteTox.3      H331 - Giftig bei Einatmen.  
                     AcuteTox.4      H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
                     SkinSens.1      H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
                     AquaticAcute1      H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.  
                     AquaticChronic1      H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
                     (M=10)      - - -

#### Bromoxynil

CAS-Nr.: 1689-84-5  
EINECS-Nr. / ELINCS-Nr.: 216-882-7  
REACH Nr.:  
Konzentration: 0,0% - 1,0% (w/w)



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Xinca**

Version 6 (Österreich)

Ausgabedatum: 2016/12/01

Einstufung:

EG_1272/08 :	Repr.Cat.2	H361d - Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
	AcuteTox.2	H330 - Lebensgefahr bei Einatmen.
	AcuteTox.3	H301 - Giftig bei Verschlucken.
	SkinSens.1	H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
	AquaticAcute1	H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.
	AquaticChronic1 (M=10)	H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. - - -

Alkohole, C11-14-iso-, C13-reich, ethoxyliert

CAS-Nr.:	78330-21-9
EINECS-Nr. / ELINCS-Nr.:	
REACH Nr.:	
Konzentration:	0,5% - 1,0% (w/w)

Einstufung:

EG_1272/08 :	AcuteTox.4	H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
	EyeDam.1	H318 - Verursacht schwere Augenschäden.

Calciumlignosulfonat

CAS-Nr.:	8061-52-7
EINECS-Nr. / ELINCS-Nr.:	
REACH Nr.:	
Konzentration:	0,5% - 1,0% (w/w)

Einstufung:

EG_1272/08 :		H413 - Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
--------------	--	---

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.
- Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt aufsuchen.
- Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Einatmen : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Sofort Arzt hinzuziehen.
- Verschlucken : Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt hinzuziehen.

### 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Keine Daten verfügbar



### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Sprühwasser, Löschpulver, Sand, Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind : Wasservollstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Im Brandfall können (HBr, Br<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub>, CO) entstehen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben : Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

## ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. (siehe Kapitel 8)

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit inertem, flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel). Mechanisch aufnehmen.



Zusätzliche Hinweise : Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

siehe Kapitel 13

### ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise für sichere Handhabung : Persönliche Schutzausrüstung tragen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Zusammenlagerungshinweise : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Lagerklasse (LGK) : 12/10 (Nicht brennbare Flüssigkeiten; Verpackung möglicherweise brennbar)

##### Lagerstabilität

Lagertemperatur : > -5 °C

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

kein(e,er)

### ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte	Bemerkung
Bromoxynil butyrate	3861-41-4		keine Einstufung vorhanden
Bromoxynil octanoate	1689-99-2		keine Einstufung vorhanden, Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
Bromoxynil	1689-84-5		keine Einstufung vorhanden,

			Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
Alkohole, C11-14-iso-, C13-reich, ethoxyliert	78330-21-9		keine Einstufung vorhanden
Calciumlignosulfonat	8061-52-7		keine Einstufung vorhanden

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz** : Geeigneter Atemschutz bei höheren Konzentrationen oder längerer Einwirkung: Kombinationsfilter für organische, anorganische, saure anorganische und basische Gase/Dämpfe (z.B. EN 14387 Typ ABEK)
- Handschutz** : Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) auch bei längerem, direktem Kontakt (empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): z.B. aus Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Butylkautschuk (0,7 mm), u.a.
- Augenschutz** : Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (z.B. EN 166)
- Haut- und Körperschutz** : Körperschuttmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)
- Hygienemaßnahmen** : Kontaminierte Kleidung und Handschuhe vor Wiederbenutzung ausziehen und (ab)waschen, auch die Innenseite. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.
- Schutzmaßnahmen** : Für den Umgang mit Pflanzenschutzmitteln in Endverbraucherpackung gelten die Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung in der Gebrauchsanweisung. Das Tragen geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

- Aggregatzustand** : flüssig bei 20 °C ,
- Form** : Suspensionskonzentrat (SC)
- Farbe** : cremefarben
- Geruch** : stechend

Schmelzpunkt/Schmelzbereich	:	nicht bestimmt
ich		
Siedepunkt/Siedebereich	:	353 - 356 °C Zersetzt sich vor dem Sieden.
Flammpunkt	:	nicht entflammbar
Zündtemperatur	:	514 °C
Obere Explosionsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	:	nicht anwendbar
Dichte	:	1,24 g/cm <sup>3</sup> bei 20 °C
pH-Wert	:	3 - 4 bei 10 g/l (als wässrige Lösung)
Verteilungskoeffizient: n- Octanol/Wasser	:	log POW = 3,86  (Bromoxynil butyrate)
Dissoziationskonstante	:	Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	:	77 - 1.824 mPa.s bei 20 °C  73 - 665 mPa.s bei 40 °C Methode: OECD 114
Oxidierende Eigenschaften	:	Der Stoff oder das Gemisch ist nicht eingestuft als oxidierend.
Explosive Eigenschaften	:	Nicht explosiv
Oberflächenspannung	:	35,4 - 37,6 mN/m bei 20 °C





## 9.2. Sonstige Angaben

kein(e,er)

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität : LD50 Ratte  
Dosis: 500 - 2.000 mg/kg  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 401

Akute dermale Toxizität : LD50 Ratte  
Dosis: > 2.000 mg/kg  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 402

Akute inhalative Toxizität : LC50 Ratte  
Expositionszeit: 4 h  
Dosis: > 1,25 mg/l

	Methode: OECD- Prüfrichtlinie 403
Hautreizung	: Kaninchen Ergebnis: Keine Hautreizung Methode: OECD- Prüfrichtlinie 404
Augenreizung	: Kaninchen Ergebnis: Keine Augenreizung Methode: OECD- Prüfrichtlinie 405
Sensibilisierung	: Meerschweinchen Ergebnis: Verursacht Sensibilisierung. Methode: OECD- Prüfrichtlinie 406
Mutagenität	: Keine Daten verfügbar
Karzinogenität	: nicht krebserregend
Teratogenität	: Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1. Toxizität

Bienen-Toxizität	: LD50 (oral) Apis mellifera (Bienen) Versuchsdauer: 48 h Dosis ( $\mu\text{g}/\text{Spezies}$ ): 240,1
	: LD50 (contact) Apis mellifera (Bienen) Versuchsdauer: 48 h Dosis ( $\mu\text{g}/\text{Spezies}$ ): 623,9
Toxizität gegenüber Fischen	: LC50 Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Dosis: 0,032 mg/l Versuchsdauer: 96 h
	: NOEC Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Dosis: 0,0025 mg/l Versuchsdauer: 36 d
Toxizität gegenüber aquatischen Invertebraten	: EC50 Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Dosis: 0,0849 mg/l

Versuchsdauer: 48 h

NOEC Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Dosis: 0,026 mg/l

Versuchsdauer: 21 d

Toxizität gegenüber Algen : EbC50 Navicula pelliculosa  
Dosis: 0,56 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Testsubstanz: (Bromoxynil butyrate)

EC50 Lemna gibba (Wasserlinse)

Dosis: 0,13 mg/l

Expositionszeit: 7 d

Testsubstanz: (Bromoxynil butyrate)

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit : Keine Daten verfügbar

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation : Keine Daten verfügbar

## 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Inhaltsstoffe, die als persistent, bioakkumulierbar oder toxisch in Betracht kommen.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

kein(e,er)

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Einstufung gemäß ÖNORM S2100 :

Abfallschlüssel-Nr. : 53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)

Gemäß Richtlinie 2000/532/EG in der gültigen Fassung :

Abfallschlüssel-Nr. : 02 01 08 (Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die



gefährliche Stoffe enthalten)

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Darf nicht mit Hausmüll entsorgt werden.

Zur Problemstoffsammelstelle bringen. Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen : Leere Behälter nicht wieder verwenden.

Entsorgen Sie das leere und dreimal gespülte Gebinde im örtlichen Entsorgungssystem nach EG-Richtlinie 94/62/EG (z.B. ARA, PAMIRA)

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

### 14.1. UN-Nummer

UN3082

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

UN3082 Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g.(Bromoxynil butyrate)

### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID :  
Klasse : 9

IMDG :  
Klasse : 9

IATA-DGR :  
Klasse : 9

### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID : III



IMDG : III

IATA-DGR : III

#### 14.5. Umweltgefahren

**IMDG**

Meeresschadstoff : MP

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

kein(e,er)

### ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Sonstige Vorschriften : Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

Gefährlicher Stoff gemäß GewO, Anlage 5 : Teil 1, E1

Amtl. Pfl. Reg. Nr.: 3091

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

kein(e,er)

### ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Druckdatum : 2016/12/01

Es wird das Datumsformat JJJJ/MM/TT gemäß ISO 8601 verwendet.

(Änderungen sind links gekennzeichnet durch: || )



**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Xinca**

Version 6 (Österreich)

Ausgabedatum: 2016/12/01

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

**Ansprechpartner**

Firma : Nufarm GmbH & Co KG  
K. Krüger  
St.-Peter-Str. 25  
A-4021 Linz  
Österreich

Telefon : +43/732/6918-3187  
Telefax : +43/732/6918-63187  
Email-Adresse : Katharina.Krueger@at.nufarm.com

Diese Informationen basieren auf unserem jetzigen Kenntnisstand und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.